

Die Arkturianische Gruppe

durch Marilyn Raffaele, <http://www.onenessofall.com/>
Übersetzung: SHANA, <http://www.torindiegalexien.de/>

Die Menschen erwachen zu ihrem Eins-Sein mit der Quelle

22.11.2020

Seid begrüßt, liebe Leser. Emotionen ebenso der Trauer wie auch der Festivitäten spiegeln gegenwärtig die Weltenergie wider, geboren aus dem Unvermögen der Menschen, zum Altvertrauten zurückzukehren. Ihr sollt wissen, dass alles, was gegenwärtig geschieht, einen Sinn hat. Die Umstände zwingen viele dazu, neu zu bewerten, wie sie ihr Leben bisher gelebt haben, was sie für wahr oder für wichtig halten und ob es vielleicht einen „besseren“ Weg geben könnte. Vieles, was bisher einfach so hingenommen wurde, wird nun allmählich näher und aus einer höheren Perspektive betrachtet.

Das Leben, wie ihr es bisher kanntet, kann nicht wieder zu genau dem werden, was und wie es früher war, einfach weil die Energien, von denen viele seiner dreidimensionalen Schöpfungen aufrechterhalten und versorgt werden, sich nun aufgrund der zunehmenden Anwesenheit hochschwingender Energien auflösen. So wie sich das kollektive Bewusstsein entwickelt, entwickeln sich auch seine Ausdrucksformen in der Materie. Denkt immer daran - Bewusstsein ist die Grundsubstanz jeder Form.

Das Welt-Bewusstsein hat einen Punkt der Bereitschaft dafür erreicht, dass der nächste Schritt der Erde im Göttlichen Plan für Alles erfolgen kann, und die Menschen erwachen schließlich zu ihrem Eins-Sein mit der Quelle. Es ist ein Schritt, aber noch nicht die ganze Fülle. Einige werden mehr von ihm erleben als andere und für einige wird es noch einige Lebenszeiten dauern.

Lasst den Prozess zu, ihr Lieben, lasst den Prozess zu. Der Prozess mag zwar vielleicht nicht das sein oder auch nur dem ähneln, was ihr euch vorgestellt habt, aber vertraut darauf, dass sich nun persönlich wie auch global eine neue

Phase des Göttlichen Plans entfaltet, die nicht von dreidimensionalem Denken, Verschwörungen, Plänen oder Machenschaften beeinflusst wird.

Haltet euer Bewusstsein mit dem Wissen gefüllt, dass jeder Mensch in Wirklichkeit (nicht in der auf einem Ego basierenden Menschlichkeit) ein Ausdruck Gottes ist - ganz gleich, wie unwissend dieser Mensch in Bezug auf die Wahrheit auch sein mag -, denn es existiert nichts anderes, aus dem er gemacht sein könnte. Da die Wahrheit immer mehr zur Substanz eurer Gedanken und Handlungen wird, wird sie zu eurem Bewusstseinszustand. Und aus dem heraus fügt ihr dem kollektiven Bewusstsein ohne ganz ohne nachzudenken immer mehr Lichtenergie hinzu, die sich in der Welt dann irgendwann als eine höhere und bessere Lebensweise zu manifestieren beginnt. Auf genau diese Weise werden sich die Dinge verändern. Es hat begonnen.

Viele von euch sind im Begriff, den Feiertag „Thanksgiving“, „Danksagung“ zu feiern, einen Tag, der dafür vorgesehen ist, denjenigen Dingen in eurem Leben eure Erkenntlichkeit auszudrücken, für die ihr dankbar seid. Dankbarkeit ist viel mehr als nur eine höfliche Reaktion auf etwas, das ihr erhalten habt. Dankbarkeit ist eine Facette der Liebe und findet als solche in dem und für das Göttliche statt. Liebe und Dankbarkeit sind zwei Enden desselben Stabes.

Jeder Mensch muss irgendwann auf seiner spirituellen Reise aufhören, bei anderen Menschen, seinen Geschäften, seinem Beruf, seiner Familie, einer Gruppe oder einem Freund usw. nach Dankbarkeit zu streben, auch wenn sie verdient ist, denn nur Gott hat Dankbarkeit zu geben. Thanksgiving ist die ideale Gelegenheit, eure Überzeugungen in Bezug auf Dankbarkeit zu überprüfen. „Habe ich bisher außerhalb meiner selbst Dankbarkeit gesucht und erwartet? Von meinem Job, meiner Familie, einem Freund oder gar einem beliebigen Fremden, dem ich vielleicht geholfen habe?“

Seid euch bewusst, dass keine Persona aus sich selbst Liebe oder Dankbarkeit zu geben hat. Sie bei anderen zu suchen, kann daher nur zu Enttäuschungen und zu einem Gefühl der Getrenntheit von eurem wahren Selbst führen - selbst dann, wenn ihr sie bei einer Person sucht, von der ihr sie erwarten würdet. Nur Gott hat Liebe und Dankbarkeit zu geben, und deshalb müssen diese Dinge dort

gesucht werden, wo sie existieren: von innen heraus, aus der Fülle eurer eigenen Göttlichkeit.

Wenn ihr dort nach Liebe und Dankbarkeit sucht, wo die Fülle all dessen existiert, was real ist, werden diese Liebe und Dankbarkeit auf eine Weise und von jenen Menschen zu euch fließen, wie und wo ihr vielleicht nie erwartet habt, da ihr nun die Tür zu eurem heiligen Vorratsspeicher geöffnet habt. Liebe und Dankbarkeit kommen oft nicht von denen, von denen ihr sie natürlicherweise erwarten, erhoffen oder haben wollen würdet, wenn ihr sie aber dort sucht, wo es sie gibt, wird sie sich manifestieren.

Der Irrtum des menschlichen Daseins besteht und bestand immer darin, bei Personen oder in äußeren Umständen zu suchen, was nur Gott zu geben hat. Dankbarkeit fließt, wie alle Gottes-Eigenschaften, durch einzelne Menschen, aber niemals von ihnen. Beispiel: Wenn ihr eure Finanzen darauf beschränkt, etwas rein Persönliches zu sein, werden sie begrenzt sein und werden euch die Dualität widerspiegeln. Sobald ihr aber ein Bewusstsein für eine Fülle erlangt, die immer gegenwärtig, unendlich und niemals persönlicher Natur ist, weil sie eine Facette des unbegrenzten Göttlichen Bewusstseins ist, das ihr seid, kann sie in einer Weise fließen, wie ihr sie vielleicht am wenigsten erwartet.

Ihr seid spirituell bereit dafür, zu verstehen und zu akzeptieren, dass keine Persona euch aus sich heraus Liebe, Dankbarkeit, Frieden, Freude, Glück, Verständnis, Fülle, Wertschätzung usw. geben kann. Dies sind Gottes-Qualitäten, und sie außerhalb dessen zu suchen, wo sie tatsächlich existieren, erhält immer nur noch weiter die illusorischen menschlichen Bedingungen aufrecht.

Bringt eure Dankbarkeit oft zum Ausdruck und erlaubt ihr in jedem Augenblick frei zu fließen. Entschuldigt euch nicht dafür, nur einen Penny zu spenden, wenn dieser Penny euer Höchstes und Bestes ist. Lasst ihn einfach in der Erkenntnis hinausströmen, dass dieser Penny nicht aus begrenzten Mitteln stammt, die erschöpft werden können, sondern vielmehr Ausdruck einer unbegrenzten Quelle in euch ist. Wenn ihr Rechnungen bezahlt, einkauft oder spendet, denkt daran, dass dieses Geld durch euch aus einem unendlichen Brunnen fließt, der

nie versiegt, und nicht aus einer persönlichen begrenzten Quelle, wie auch immer es äußerlich erscheinen mag.

Lasst das Thanksgiving in diesen Zeiten von Stress, Verwirrung und Veränderung eine Zeit der Freude darüber sein, dass ihr einen Bewusstseinsstatus erreicht habt, der imstande ist, die allen Dingen in der materiellen Welt zugrunde liegende Realität zu erkennen. „Mein Auto mag eine Schrottkarre sein, aber in Wirklichkeit ist es ein dreidimensionaler Ausdruck der Omnipräsenz.“ „Diese Person benimmt sich wie ein echter Idiot, aber ich weiß, dass ihr Wesen Göttlich ist.“ Die spirituell Entwickelten wissen, dass jede Person, jeder Zustand, jedes Ding oder jede Lebensform eine geistige Realität ist, die entsprechend dem Bewusstsein des Einzelnen und/oder des Kollektivs in die Materie übersetzt wird.

Das ist Absolute Wahrheit, aber ein Mensch ist nur in der Lage, sie zu erfahren, wenn er das entsprechende Bewusstsein erlangt. Das Erlangen eines Bewusstseins des Absoluten ist es, was die spirituelle Evolutionsreise jedes Einzelnen ausmacht, ob er dies nun erkennt oder akzeptiert oder nicht. Niemand wird oder kann jemals aus dem Göttlichen Plan fallen oder ihn aufgeben, denn ob es ihm gefällt oder nicht, Gott ist die Essenz jedes Menschen.

Der allgemein übliche Glaube, was Dankbarkeit sei, ist der der Dankbarkeit für etwas Empfangenes, aber wenn ihr diese Botschaften lest, dann seid ihr bereit, Dankbarkeit auf eine höhere Ebene zu bringen, da ihr versteht, dass Liebe und Dankbarkeit Gottes-Qualitäten sind und dass kein Mann und keine Frau aus seiner oder ihrer Person heraus diese Qualitäten zu geben hat. Diese Erkenntnis wird euch aus den schmerzlichen Erfahrungen des Erwartens und Nicht-Bekommens von Liebe oder Dankbarkeit von einem anderen Menschen befreien.

Unser Wunsch für alle, die Thanksgiving feiern, ist, dass ihr beginnt, die wahre Liebe und Dankbarkeit zu erleben, die ihr in euch trägt. Für diejenigen, die diesen Feiertag nicht zelebrieren, ist die Botschaft die gleiche.